

## Vorgang: Natrium-Auflösung und Wasserstoff-Freisetzung unter Schutzflüssigkeit

LV

Beschreibung: Man überschichtet im Reagenzglas eine 7-ml-Portion Wasser mit ebenso viel Waschbenzin. Ein ganz kleines Stückchen Natrium wird in das Glas gegeben. Die Reaktion läuft in der unteren wässrigen Phase ab.

### Schadensrisiko:

durch Entzündung / Brand

durch heißes Material

durch Einatmen / Hautkontakt

### Beteiligte Gefahrstoffe:

Benzin (Sdb.: 140-180 °C) [Gefahr] GHS02 GHS07 GHS08 H225 H315 H304 H336 H411

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Natrium (in Petroleum) [Gefahr] GHS02 GHS05 EUH014 H260 H314

Reagiert heftig mit Wasser. In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase, die sich spontan entzünden können. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Natronlauge ((w: >5%)) [Gefahr] GHS05 H314 H290

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Wasserstoff (freies Gas) [Gefahr] GHS02 H220

Extrem entzündbares Gas.



GHS02



GHS05



GHS07



GHS08

andere Stoffe:

### Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

### Besondere Sicherheitshinweise:

#### Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Schutz-  
handschuhe

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift